

**Prof. Dr. Felix Semmelroth**

Dezernent für Kultur  
und Wissenschaft

## **PRESSEINFORMATION**

17.07.2015

### **Nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung kann die Sanierung und Erweiterung des Jüdischen Museums beginnen**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Frankfurt am Main hat in seiner gestrigen Sitzung die Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sanierung und Erweiterung des Jüdischen Museums beschlossen und damit die Umsetzung ihres Grundsatzbeschlusses vom Februar 2012 ermöglicht. Die Planungen des Büros von Staab Architekten GmbH aus Berlin werden nun realisiert. Am kommenden Sonntag, dem 19. Juli 2015, ab wird der letzte Öffnungstag des Jüdischen Museums sein. An diesem Tag lädt die Gesellschaft der Freunde und Förderer des Jüdischen Museums ab 15 Uhr zu einem Kick off-Fest für das neue Jüdische Museum mit vielseitigem Programm auf der Wiese hinter dem Museum ein, dem künftigen Bauplatz. 2018 eröffnet das Museum mit dem sanierten Altbau als auch mit dem Erweiterungsbau wieder. Das Museum Judengasse präsentiert sich bereits im Frühling 2016 mit seiner neuen Ausstellungskonzeption.

Weitere Informationen: Dagmar Stefan, MuseumsBausteine Frankfurt GmbH,  
Telefon: +49 (0)69 212-49118, Mail: [dagmar.stefan@stadt-frankfurt.de](mailto:dagmar.stefan@stadt-frankfurt.de)